

Wohnen in familiärer Atmosphäre

An der **Pianostrasse 30** in Biel haben zehn betagte Menschen ein neues Zuhause gefunden. Die Pflegewohnung ist eine interessante Alternative zum Heim.

msp. Gleich neben der ehemaligen Pianofabrik von Burger & Jacobi ist ein kleines Paradies für pflegebedürftige Betagte entstanden. Das komplett sanierte Jugendstil-Haus leuchtet in erfrischenden Farben und bietet einen attraktiven optischen Gegensatz zum modernen Neubau gleich daneben.

Helle Räume

Im ersten und zweiten Stock des Gebäudes betreibt der Betagtenpflegeverein Biel-Seeland seit einigen Wochen zwei Pflegewohnungen. Die zehn Bewohnerinnen und Bewohner haben sich



Maria Bagnard: Eine der neuen Bewohnerinnen an der Pianostrasse.

Bild: Patrick Weyeneth

nach dem Umzug von ihrem früheren Daheim an der Büenstrasse gut eingelebt und genießen das Leben in den heimeligen und hellen Räumen. «Viel Raum und viel Lebensqualität im und um das Haus», freut sich die Pflegerin Ana Zürcher.

Die Wohnung beinhaltet auf zwei mit einem Lift verbundenen Etagen zehn Einzelzimmer, zwei Badezimmer mit allem Komfort, helle Aufenthaltsräume und eine grosszügige Küche. «Hier haben die Bewohnerinnen Gelegenheit, bei der Zubereitung ihrer

Mahlzeiten nach ihren Möglichkeiten und Kräften mitzuhelfen», erläutert Barbara Glatthard, zusammen mit Marianne Troxler Co-Leiterin der neuen Pflegewohnungen.

Der Betagtenpflegeverein Biel-Seeland bietet seit mehr als 15 Jahren chronisch kranken und demenzbetroffenen Betagten die Möglichkeit, anstatt im Altersheim in einer normalen Wohnung zu leben.

Rund um die Uhr

Diese Wohnform kommt einer familiären Atmosphäre nahe und ermöglicht den Bewohnerinnen, in ihrer vertrauten Umgebung weiterzuleben und soziale Kontakte aufrechtzuerhalten. In der Wohngemeinschaft erhalten die Menschen rund um die Uhr Pflege und Betreuung. Ausser in Biel betreibt der Verein auch in Ins, Büren und Lyss Pflegewohnungen und betreut insgesamt 37 pflegebedürftige Betagte.